

Merkblatt zu Kopflausbefall



In der Betreuungseinrichtung ihres Kindes ist ein Kopflausbefall aufgetreten.

Bei Kopfläusen handelt es sich um die zweithäufigste ansteckende Erkrankung. Nur erwachsene Läuse können direkt von Kopf zu Kopf wandern, Gegenstände spielen bei der Übertragung von Kopfläusen keine Rolle. Dabei ist die Hygiene egal, jeder kann Läuse bekommen und es scheint, dass Läuse gewaschene Haare sogar lieber mögen als fettige.

Da etwa die Hälfte aller Betroffenen nichts von ihrem Läusebefall wissen und es im Durchschnitt ca. 4 Monate dauert, bis die Anwesenheit von Kopfläusen diagnostiziert wird, ist es wichtig, dass alle Beteiligten zusammenarbeiten, damit weitere Ansteckungen vermieden werden können.

Erwachsene Läuse sind ca. 3mm groß, haben 6 Beine und keine Flügel. Am liebsten halten sie sich im Nackenbereich und um die Ohren auf. Die Eiablage erfolgt ca. 1cm von der Kopfhaut entfernt, wo die Läuse die sogenannten Nissen an die Haare kleben. Junge Läuse sind hell, das aufgenommene Blut färbt sie mit der Zeit dunkel.

Um einen Befall mit Kopfläusen sicher auszuschließen, müssen die Haare strähnenweise mit einem sogenannten Nissenkamm feucht ausgekämmt werden. Das funktioniert am besten, wenn davor Haarspülung/Conditioner angewendet wurde – das erleichtert das Durchkämmen und hindert die Läuse am Weglaufen. Nach jeder Strähne wird der Nissenkamm an Küchenkrepp abgewischt und optisch auf Läuse oder Nissen kontrolliert.

Sollte dabei ein Läusebefall entdeckt werden, bitten wir um **sofortigen** Beginn der Behandlung. In der Apotheke werden Sie zur Anwendung des jeweiligen Präparates beraten.

Bitte kontrollieren Sie ihr Kind auf Lausbefall und geben Sie den unteren Abschnitt ausgefüllt in unserer Einrichtung nach Ablauf von 2 Wochen ab. Lausbefall muss uns gemeldet werden.

Vielen Dank für ihre Mithilfe!

NAME DES KINDES & GRUPPE:

	Datum	Unterschrift
feuchtes Auskämmen Tag 1	_____	_____
feuchtes Auskämmen Tag 6-9	_____	_____
feuchtes Auskämmen Tag 14-18	_____	_____

Weitere Informationen finden Sie im Internet z.B. unter:

[Kopfläuse | Gesellschaft der Schulärztinnen und –ärzte Österreichs \(schulaerzte.at\)](http://schulaerzte.at)

[Kopflausbefall \(Pediculosis capitis\) \(sozialministerium.at\)](http://sozialministerium.at)

[Kopfläuse erkennen und behandeln - Viele Infos & Tipps \(kopflaus.info\)](http://kopflaus.info)